



Text E (Deutsch / A1)

Der Maibaum



Die Tradition gibt es in Europa schon seit dem 13. Jahrhundert.

Das Fest ist nicht mehr wie im 13. Jahrhundert, aber die Tradition gibt es noch in Süddeutschland und in Österreich. In jeder Region gibt es aber Varianten.

Der Baum wurde schon im Winter gefällt
(=*coupé*). Er soll schön und groß sein; es
ist wichtig für das Prestige des Dorfes
(=*village*).

Dann wird er dekoriert. Hier zwei
Beispiele:

Der Baum



Am 30. April oder am 1. Mai bringen die Männer des Dorfes den
Baum auf den Marktplatz (= *place du marché*). Alle Familien kommen
mit und die Kapelle spielt Musik. Dann stellen sie den Baum auf.



Die unterschiedlichen Berufe
werden dargestellt.

Die Familien tanzen danach um den Baum.
Sie essen und trinken auf dem Marktplatz.



Quellen:

<https://www.bayern.by/erlebnisse/stadt-land-kultur/bayerisches-brauchtum/rund-um-den-maibaum/>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Maibaum>

https://www.focus.de/wissen/praxistipps/brauchtum-maibaum-aufstellen-woher-die-tradition-kommt_id_8891656.html

Wolfgang Hieber